

PRESSEMITTEILUNG

GALERIE ART CRU BERLIN · ORANIENBURGER STRASSE 27 · 10117 BERLIN-MITTE



030 / 24 35 73 14
WWW.ART-CRU.DE
GALERIE@ART-CRU.DE

HIER AM RAND – Stefan Stockfleth

Vernissage: Donnerstag, 06.06.2013, 19 Uhr
Ausstellungsdauer: 07.06. 2013 – 13.07. 2013 / Di-Sa: 12 – 18 Uhr
Ausstellungsort: Galerie ART CRU Berlin, Oranienburger Str. 27, 10117 Berlin
Grußwort: Barbara Friedrich
Pro Seniore
Musik: Delia Kassi und Vincent Julien Piot
Gesang und E-Piano

Galerie ART CRU Berlin präsentiert Bilder von **Stefan Stockfleth**. In der Ausstellung **HIER AM RAND** sind ca. 20 mittel- und großformatige Arbeiten auf Leinwand zu sehen. Es ist die erste Zusammenarbeit mit Galerie ART CRU Berlin. Zuletzt war der Künstler 2010 mit einer Einzelausstellung im Kleisthaus in der Mauerstraße zu sehen.

Eine Vielzahl der Werke Stefan Stockfleths zeigen schwarze, dichte Kompositionen vor einem weißen oder monochromen Hintergrund. Freischwebend und zugleich gewichtig wirken diese Konstrukte wie formvollendete Skulpturen, die aus abstrakten, dynamischen akzentuierten Formen und figurativen Bildelementen intuitiv zusammengefügt wurden. Andere Arbeiten des Künstlers zeigen Figuren, vor leuchtend aufgetragenen Farbflächen. Diese stehen entweder isoliert vor dem grellen Hintergrund, oder sind zu bewegenden Szenen angeordnet, voller Leben – und voller Leid.

Stockfleth konzentriert sich in seinem Schaffensprozess zuerst auf die einzelnen Elemente, die später das große Ganze ergeben. Seine Arbeiten beginnt er spontan mit flächigem Druck von Farbe auf die noch weiße Leinwand. Nach einer Zeit der Überlegung fängt er an, die aufgedruckte Farbe immer weiter zu bearbeiten, zieht Linien und verbindet diese bis hin zu ausgereiften Formen. Dabei kann sich die Richtung im Fluss der Arbeit mit jedem neuen Element ändern, dem Stockfleth in den entstehenden Bildern begegnet. Er erzeugt Gestalten aus seiner Fantasie und trifft auf Geister aus der Vergangenheit. Seine intuitiv-fließende Malweise fasst Stockfleth wie folgt zusammen: „Kommen wir zu Intuition. Wie sie schon erkennen können, ein Trick der Vernunft, die die Intuition als Instinkt betrachtet. Der Instinkt ist immer vorneweg. Zwischengeistig fokussieren sich surreale Ensembles zu Galaxien (Material).“

Stefan Stockfleth (geb. 1960, Wedel), gelernter Tischler, malt seit seiner Jugend und hat viele künstlerische Phasen durchlebt. Seine Arbeit empfindet er als ein ständiger Fluss, er wechselt regelmäßig Techniken, will sein malerisches Schaffen immer weiter ausreizen. Oft durchmalt er ganze Nächte, um Bilder fertig zu stellen und vergleicht sich mit einem Jäger, der ohne den gemachten Fang keine Ruhe finden kann. Er ist u.a. inspiriert durch die Farbfeldmalerei Barnett Newmans und das Werk Wolf Vostells.

Herr Stefan Stockfleth lebt und wirkt seit 2005 in einem sozialtherapeutischen Wohnprojekt (STW).

Trägerverein:
PS-Art e.V. Berlin
Oranienburger Straße 27
10117 Berlin-Mitte

Vorstand:
Alexandra von Gersdorff-Bultmann
Silvana Künze
Birgit Angermann

Spendenkonto:
Bank für Sozialwirtschaft
Kontonummer: 108 260 0
BLZ: 100 205 00

PRESSEMITTEILUNG



Das Sozialtherapeutische Wohnprojekt ist eine eigene Abteilung der **Pro Seniore** Krankenhaus Meinekestraße GmbH und richtet sich an psychisch beeinträchtigte erwachsene Frauen und Männer im Alter zw. 18 und ca. 60 Jahren, die ihr Leben im alltagspraktischen, sozialen und beruflichen Bereich zur Zeit nicht selbstständig, ohne beschützende Bedingungen, bewältigen können. Die übergreifende therapeutische Zielsetzung ist die Förderung der persönlichen Weiterentwicklung sowie der gesellschaftlichen Teilhabefähigkeit.

Galerie ART CRU Berlin ist seit 2008 Berlins einzige Galerie für so genannte Outsider Art. Dieser Begriff (1972 von Roger Cardinal als Übersetzung des 1945 vom Maler Jean Dubuffet geprägten Terminus „Art Brut“ eingeführt) bezeichnet die Kunst von Menschen mit psychischen Erkrankungen oder geistigen Behinderungen. Hauptziel der Galerie ist es, die Distanz zwischen etabliertem Kunstbetrieb und Outsider Art zu verringern. Darüber hinaus soll eine Vernetzung der Künstler und der zugehörigen Szene ermöglicht werden. Im Kunsthof in der Oranienburger Straße gelegen, bringt die Galerie Werke von Menschen mit Beeinträchtigungen nicht nur mitten in die Kunstszene, sondern auch sichtbar in die Öffentlichkeit. Der Träger der gemeinnützigen Galerie ART CRU Berlin ist der Verein *PS-Art e.V. Berlin* (Netzwerk verschiedener psychosozialer Träger) mit der familiengeführten Spitze aus Alexandra von Gersdorff-Bultmann und ihrem Sohn Nikolaj Bultmann.

Für Informationen und druckfähiges Bildmaterial wenden Sie sich bitte an:

Galerie ART CRU Berlin
Nikolaj Bultmann (Künstlerischer Leiter)

Tel: 030-24 35 73 14 // 0176 1888 7367

Mail: galerie@art-cru.de

Web: www.art-cru.de

Fb: [facebook.com/GalerieARTCRUBerlin](https://www.facebook.com/GalerieARTCRUBerlin)

Trägerverein:

PS-Art e.V. Berlin
Oranienburger Straße 27
10117 Berlin-Mitte

Vorstand:

Alexandra von Gersdorff-Bultmann
Silvana Künze
Birgit Angermann

Spendenkonto:

Bank für Sozialwirtschaft
Kontonummer: 108 260 0
BLZ: 100 205 00

PRESSEMITTEILUNG



Fuck-Oh-Shima, 2011, Acryl auf Leinwand, 100x70



Vektor Skalar Grafik Verdikt, 2013,
Acryl auf Leinwand , 120x150



Warnung-Spielzeug, 2011, Acryl auf Leinwand, 70x100



Sonnentanz, 2012, Acryl auf Leinwand, 170x150